

GRU GRU

GNA GNA

# Räuberhauptmann TJAMME

ODER, WIE MAN EINE HORDE WILDER RÄUBER ANFÜHRT

SASKIA HULA

FIETE KOCH



Edition  
NILPFERD



Dieses Buch erscheint in der Edition NILPFERD.



[www.nilpferd.at](http://www.nilpferd.at)  
[www.ggverlag.at](http://www.ggverlag.at)

ISBN 978-3-7074-5250-1

In der aktuell gültigen Rechtschreibung

Hergestellt in Europa

Papier aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Quellen.

1. Auflage 2021

Text: Saskia Hula

Illustration: Fiete Koch

Grafische Gestaltung und Satz: studioback.at / Annett Stolarski

Gesamtherstellung: Imprint, Ljubljana

Die Edition NILPFERD erscheint im G&G Verlag.

© 2021 G&G Verlagsgesellschaft mbH, Wien

Alle Rechte vorbehalten. Jede Art der Vervielfältigung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe sowie der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme, gesetzlich verboten. Aus Umweltschutzgründen wurde dieses Buch auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

# Räuber Hauptmann

## TJAMME

ODER, WIE MAN EINE HORDE WILDER RÄUBER ANFÜHRT

SASKIA HULA

FIETE KOCH



Edition  
NILPFERD

Viele Jahre hatte der alte Räuberhauptmann  
seine Räuberbande angeführt.  
Aber jetzt war er tot.  
Die Räuber begruben ihn unter der alten Eiche.  
Sie hoben eine tiefe Grube aus und legten ihn  
auf ein Bett aus Blättern und Moos.  
Dabei weinten sie ganz fürchterlich.



# GRU GRUUUU





Danach setzten sie sich um das Grab herum und erzählten sich gegenseitig Geschichten von früher. Von großartigen Räubereien und wilden Abenteuern, die sie gemeinsam erlebt hatten. Das tröstete sie ein bisschen. Schließlich gingen sie zurück ins Räuberlager, denn das Leben musste weitergehen. In den ersten Tagen gingen alle nur auf Zehenspitzen. Keiner lachte, keiner grölte. Alle taten nur das Nötigste.

Aber die Tage vergingen, und langsam, aber sicher wurde klar: Ein neuer Räuberhauptmann musste her! Irgendeiner musste schließlich bestimmen, in welche Richtung man loszog. Also setzten sich die Räuber an ihre Feuerstelle, um zu beratschlagen. Leider regnete es gerade in Strömen, und so hatten sie es nicht besonders gemütlich. Aber so war das Räuberleben nun einmal.

„Du bist der Älteste“, sagten die Räuber zum alten Schnurre.

„Du sollst unser Räuberhauptmann sein.“

Der alte Schnurre schüttelte den Kopf, dass die Regentropfen nur so durch die Luft flogen. „Wer weiß, wie lang ich noch lebe“, sagte er und schnäuzte sich in sein großes Taschentuch. „Es ist besser, wenn Knolle das macht. Sie ist die Stärkste!“

Knolle stocherte unglücklich im nassen Feuerholz herum.

„Das ist nichts für mich“, sagte sie. „Wir sollten lieber den Schnellsten nehmen!“ Alle schauten zu Plösse, aber der winkte ab.

„Ich habe zu viel Angst“, sagte er und leerte seine Stiefel aus.

„Wir brauchen einen mutigen Räuberhauptmann. Einen wie Ole!“



Die Räuber nickten zustimmend. Nur Ole ließ die Schultern hängen.

„Zu viel Mut ist auch nicht gut“, sagte er und wischte sich die Regentropfen von der Nase. „Stellt euch nur vor, ich führe euch mit meinem Mut ins Verderben! Das könnte ich mir nie verzeihen!“

Damit hatte er auch wieder recht.


„Dann bleibt nur mehr Tjamme“, sagte der alte Schnurre.

„Denn einer muss es schließlich machen.“

Der kleine Tjamme bekam vor Schreck ganz runde Augen.

„Ich?“, fragte er. „Seid ihr sicher?“





Aber die anderen Räuber waren ganz sicher, und so wurde der kleine Tjamme Räuberhauptmann, auch wenn er weder besonders alt noch stark, schnell oder mutig war.

„Und jetzt?“, fragte Tjamme und warf einen Blick zum Himmel, der ziemlich plötzlich mit dem Regen aufgehört hatte.

„Jetzt machen wir einen Raubzug!“, riefen die Räuber.

„Tja“, sagte Tjamme. „Ich glaube, als Erstes verschaffe ich mir lieber einen Überblick.“

Also marschierten sie gemeinsam durch den Wald bis zu der großen Höhle, in der sie ihre geräuberten Dinge aufbewahrten. Die war vollgestopft bis zur Decke.

GRU

GRU

GNAA

### **Großputz in der Räuberhöhle**

Tjamme und seine Räuber sind schreckliche Messies.

Doch eines Tages geht nichts mehr – irgendwie müssen sie ihre Höhle freiräumen, um wieder etwas hineinstopfen zu können.

Nur: wohin mit all den Räuberschätzen?

**Eine diebischer Lesespaß. Die tollpatschigen Räuber und den (beinah) ratlosen Tjamme muss man einfach mögen!**

ISBN 978-3-7074-5250-1



9 783707 452501

[www.nilpferd.at](http://www.nilpferd.at)  
[www.ggverlag.at](http://www.ggverlag.at)